

Medien-Info

01.03.2018

35. Planspiel Börse: Siegerehrung in der Stadt-Sparkasse

Finanzielle Bildung spannend und praxisnah – dafür initiierten die Sparkassen vor 35 Jahren das Planspiel Börse. Mit dabei waren auch dieses Mal wieder 26 Langenfelder Teams, die ihr Startkapital in Höhe von 50.000,- Euro in unterschiedliche Wertpapiere investierten. Das Team „Daxaholic“ vom Konrad-Adenauer-Gymnasium siegte am Ende knapp mit einem Gesamtdepot von 52.978,77 Euro und gewinnt damit den 1. Platz bei der Sparkasse Langenfeld.



Die stolzen Gewinnerteams zusammen mit den Auszubildenden des ersten Lehrjahres der Stadt-Sparkasse Langenfeld bei der feierlichen Gewinnübergabe.

Im September startete zum 35. Mal das Planspiel Börse. Alle Teilnehmer gingen mit einem Kapital von 50.000,- Euro an den Start, welches sie in diverse Wertpapiere investierten. Zwar handelte es sich hierbei nicht um echtes Geld, dafür galten aber die tatsächlichen Wertpapierkurse der Börse. Ziel ist es, am Ende der Spielzeit den größten Gewinn zu erwirtschaften. Dafür studierten die Schülerteams Wirtschaftsmeldungen, verfolgten die Nachrichten und beobachteten zehn Wochen lang täglich die Aktienkurse. „Die scheinbar ‚echten‘ Erfahrungen verbessern das Wirtschaftsverständnis der Schüler. Davon profitieren sie auch bei eigenen Finanzentscheidungen“, erklärt Kundenberater Henrik Bormacher. Zusammen mit den Azubis des ersten Lehrjahres betreute er das Planspiel Börse und lud zur feierlichen Preisübergabe in die Sparkasse ein.

Das Team „Daxaholic“ lieferte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit zwei weiteren Teams des Konrad-Adenauer-Gymnasiums und belegte mit einem Depotwert von 52.978,77 Euro den ersten Platz. Chiara Winter erzählt bei der Siegerehrung von der Anlagestrategie des Siegerteams: „Wir haben in bekannte Unternehmen wie Amazon investiert und gehofft, dass wir mit wenig Risiko gut abschneiden.“ Mit dem Sieg habe die 16-Jährige aber gar nicht mehr gerechnet, denn es blieb bis zuletzt spannend. „Erst eine Woche vor Spielschluss sind wir mit unserem Depot von Platz 4 auf Platz 1 geklettert.“ Über einen Depotwert von 52.559,23 Euro freut sich das Team „Veteranen“, die damit ihren zweiten Platz des Vorjahres erfolgreich verteidigen. Den dritten Platz belegt mit einem Depotwert von 52.456,04 Euro das Team „Code 3“. Auch soziales Engagement und ökologisches Handeln werden in der Wirtschaft immer wichtiger. Nachhaltige Anlagestrategien stehen deshalb mit einer eigenen Bewertungskategorie im Fokus. Die Nachhaltigkeit verlor das Team „Samyrie“ der Kopernikus-Realschule nicht aus den Augen und räumte damit den Nachhaltigkeitspreis ab.

Am 26. September 2018 geht das Planspielbörse in die nächste Runde. Anmeldeschluss ist der 7. November 2018.